

**Programm: Dienstag, 23.09.**

8:30 - 9:00	Anmeldung & Kaffee		
9:00 - 10:00	Begrüßung und Keynote Prof. Dr.-Ing. habil. Boris Otto, TU Dortmund und Fraunhofer ISST Raum: H.001		
10:00 - 11:00	Keynote Univ.-Prof. Dr.-Ing. Thomas von Unwerth, TU Chemnitz / Institut für Automobilforschung Raum: H.001		
11:00 - 11:30	Vorstellung Demonstratoren MobilKreis-Projekte Raum: H.001		
11:30 - 12:30	Besichtigung der Demonstratoren Raum: 1.004		
12:30 - 13:30	Mittagessen Raum: Neben 1.001		
13:30 - 15:00	<b>Paper Session: Digitalisierung, Datenmanagement und Datenökosysteme Raum: 1.001</b>	<b>Paper Session: Life Cycle Assessment &amp; zirkuläre Transformation Raum: 2.008</b>	<b>Kreislaufwirtschaft greifbar gemacht: Der Grundlagen-Workshop Raum: 1.004</b>
13:30 - 14:00	Daten- und Informationsaustausch für eine Kreislaufwirtschaft in der Automobilindustrie (Linda Sagnier, ZirkuleIA, KIT)	Nachhaltigkeit beleuchtet – Wie gelingt Kreislaufwirtschaft für technologisch hochkomplexe Produkte wie Automobilscheinwerfer? (Stephan Stieren, Nalyses, FORVIA HELLA)	Der Workshop vermittelt die Grundlagen der Kreislaufwirtschaft und die Analyse von Bauteilhaltbarkeit mithilfe von Fahrzeugdaten und Simulation.
14:00 - 14:30	Plattformansatz zur EaaS-Integration in wandlungsfähige Produktionssysteme (Marc-André Weismüller, AutoPilot, RWTH Aachen)	Zwischen Systemwandel und Selbsttäuschung: Vier Thesen zur Ambivalenz der Kreislaufwirtschaft (Yannick Gehlen, TU Darmstadt)	
14:30 - 15:00	Sind Daten und KI tatsächlich der Schlüssel zu nachhaltiger Mobilität? (Jens Ziehn, DAKIMO, Fraunhofer IOSB)	Modellierungssprache für die Visualisierung zirkulärer Wertschöpfung (Julia Vehmeyer, ZirkuPro, Heinz Nixdorf Institut)	

15:00 - 15:15	Kaffeepause		
15:15 - 16:45	<b>Paper Session: Kreislauffähige Produktion &amp; Betriebsmittel Raum: 1.001</b>	<b>Paper Session: Batteriesysteme Raum: 2.008</b>	<b>Wertvolle Kreisläufe: Geschäftsmodelle für die Kreislaufwirtschaft gestalten Raum: 1.005</b>
15:15 - 15:45	Nachhaltige Automobilproduktion durch kreislauffähige Betriebsmittel (Marc-André Weismüller, AutoPilot, RWTH Aachen)	Von Vorschriften zur Praxis: Moderne Sicherheitskonzepte für die Lagerung von Lithium-Ionen-Batterien (Max Plotnikov, InnoLogBat, Fraunhofer IML)	Der Workshop zeigt, wie Geschäftsprozesse und digitale Methoden zur nachhaltigen Wertschöpfung in der Kreislaufwirtschaft beitragen können.
15:45 - 16:15	Grundlage und Rahmenbedingungen für eine Skalierung von Equipment-as- a-Service-Modellen in der Automobilproduktion (Marc-André Weismüller, AutoPilot, RWTH Aachen)	Demontage- und Wiederverwendungsstrategien für Traktionsbatteriespeichersysteme (Dennis Mahlstedt, EKODA, FFT Produktionssysteme GmbH & Co. KG)	
16:15 - 16:45	Sächsisches Forschungs- szentrum CircEcon für zirkuläre Wirtschaft (Steve Sockol, CircEcon, TU Chemnitz)	Recycling von Batterieanbauteilen (Sandra Boekhoff, ZIRKEL, TU Braunschweig)	
ab 18:00	<b>Abendveranstaltung Raum: Brauturm im Dortmunder U, Leonie-Reygers-Terrasse, 44137 Dortmund</b>		

**Programm: Mittwoch, 24.09.**

9:30 - 10:00	Anmeldung & Kaffee		
10:00 - 11:00	Keynote Dipl.-Ing. (FH) Jörg Witthöft, ZF Group Raum: H.001		
11:00 - 12:30	<b>Paper Session: Remanufacturing, Recycling und Stakeholder-Akzeptanz Raum: 1.001</b>	<b>Paper Session: Automatisierte, flexible Demontage Raum: 2.008</b>	<b>Wertschöpfung in der Kreislaufwirtschaft: Geschäftsprozesse und digitale Technologien Raum: 1.005</b>
11:00 - 11:30	Verwertung von gebrauchten Förderketten aus POM im Sinne einer Kreislaufwirtschaft (Jens Sumpf, TU Chemnitz)	Automatisierte Demontage von elektrischen Antriebsaggregaten (Sven Birkenfeld, ZirkulEA, TU Clausthal)	Der Workshop vermittelt, wie Geschäftsmodelle zirkulär gestaltet werden können, und bietet praxisnahe Methoden zur Entwicklung innovativer, nachhaltiger Strategien.
11:30 - 12:00	Remanufacturing durch datenbasierte Entscheidungsfindung und intelligente Prozessplanung (Jonas Zielinski, EREP, ModuleWorks GmbH)	Mögliche zukünftige Strategie der Automobilproduktion – Potenzial der Wiederverwendung von Automobilkomponenten (Frank Riedel, EKODA, Fraunhofer IWU)	
12:00 - 12:30	Die Automobilbranche im Kontext der Kreislaufwirtschaft – Stakeholder-Befragung zu Implikationen im Projekt EKODA (Jonathan Gaier, EKODA, Fraunhofer Umsicht)	Wiederverwertung einer Lenktriebekomponente unter Anwendung einer umformtechnischen Prozesskette für die Etablierung einer Kreislaufwirtschaft in der Automobilproduktion (Moritz Hoffmann, EKODA, Robert Bosch GmbH)	
12:30 - 13:00	Kooperation gestalten in der Circular Economy: Formate für Austausch und Zusammenarbeit im Reallabor OHLF (Maischa Weber, TU Braunschweig)	Circular Engineering: Ein Rahmenwerk zur Bewertung und Befähigung zirkulärer Produktentwicklung (Sven Winter, :em engineering methods AG)	

13:00 - 13:30	Mittagessen Raum: Neben 1.001
13:30 - 15:00	<b>Abschlussvorträge MobilKreis-Projekte</b> <b>Raum: H.001</b>
13:30 - 14:00	ZirkulEA
14:00 - 14:30	EKODA
14:30 - 15:00	Autopilot
15:00 - 15:15	Kaffeepause
ab 15:15	<b>Abschlussvorträge MobilKreis-Projekte</b> <b>Raum: H.001</b>
15:15 - 15:45	Nalyses
15:45 - 16:15	Erep
16:15 - 16:45	Zirkel
16:45 - 17:15	Dakimo
17:15 - 17:45	Innologbat
17:45 - 18:15	<b>DIONA Abschlussvortrag und Schlusswort</b>